

Adverbien 3

LÖSUNG

(Für mehr Nachhaltigkeit: Vergleicht die Lösungen am Bildschirm und druckt diese nicht aus.)

Merke:

Ein Adverb ist ein unveränderliches Umstandswort, das ein Geschehen näher beschreibt.

Es kann im Satz umgestellt werden, ohne den Sinn des Satzes zu verändern.

Beispiel: Wir sehen uns **bald**. **Bald** sehen wir uns.

Ein Adverb kann mit W-Fragen bestimmt werden. Man unterscheidet:

- **Lokaladverb** (Ort): Wo? Wohin? Woher?
- **Temporaladverb** (Zeit): Wann? Seit wann? Wie lange? Wie oft?
- **Modaladverb** (Art und Weise): Wie? Womit? Auf welche Weise?
- **Kausaladverb** (Grund): Wieso? Weshalb? Warum? Wozu?

1. Finde das Gegenteil zu folgenden Adverbien. Es sind mehrere Adverbien möglich.

- | | | |
|---------------------------|--------------------------|----------------------|
| außen - innen | hier - dort | stets - nie |
| nirgends - überall | damals - heute | selten - oft |
| morgens - abends | oben - unten | viel - wenig |
| rechts - links | drinnen - draußen | vorne- hinten |

2. Ordne die Adverbien aus dem Kasten richtig ein.

deswegen überall hierher selten irgendwie vielleicht sehr hinein
 vorne dort hiermit zunächst seitdem immer eilends daher gestern
 infolgedessen also anders nun aufwärts damit besonders

Lokaladverb	Temporaladverb	Modaladverb	Kausaladverb
aufwärts	zunächst	eilends	deswegen
dort	nun	anders	damit
vorne	seitdem	vielleicht	also
hinein	selten	besonders	daher
hierher	gestern	sehr	hiermit
überall	immer	irgendwie	infolgedessen